



Was Sie über Eigenfettunterspritzung wissen sollten

Eigenfetttransplantationen werden in der ästhetischen Chirurgie häufig zum Unterspritzen von Stirnfalten, Falten zwischen den Nasenflügeln und Mundwinkeln, Lachfalten und Aknenarben verwendet.

Besonders die Dauerhaftigkeit des Therapieerfolges spricht für diese Methode der Volumenunterfütterung von Falten, Narben, kleineren und großen Defekten nach Tumorentfernung und beim Ausgleich von Asymmetrien.

Der Vorteil und die Dauerhaftigkeit dieser Behandlung besteht darin, dass das Eigenfett im Gegensatz zur Hyaluronsäure vom Körper, wenn es nach 3 Monaten nicht zu kleinen Anteilen vom Körper rückresorbiert wurde, lebenslang hält und als körpereigener Stoff besonders gut akzeptiert wird.

Das Fett wird an einer anderen Stelle des Körpers entnommen, beispielsweise aus der Bauchdecke, der Hüfte oder der Innenseite des Knies. Auch das Fett, das aus ästhetischen Gründen an anderer Stelle abgesaugt wurde, eignet sich zum Unterspritzen von Falten. Das atraumatisch entnommene Fett wird speziell aufgearbeitet und zentrifugiert und dann in die zu unterfütternde Region eingespritzt.

Welche unerwünschten Wirkungen können auftreten?

Nach einer Eigenfettunterspritzung im Gesicht kann es zu kleinen Schwellungen und Blutergüssen kommen. Die Transplantation größerer Volumina ist noch im Studienbereich – beim Unterspritzen der weiblichen Brust können z.B. kleine Verkalkungen auftreten, die möglicherweise eine 100% sichere Abgrenzbarkeit in der Tumordiagnostik erschweren. Die Therapieerfolge sind jedoch mehr als vielversprechend.

Wie lange hält das Ergebnis an?

Bei der Faltenbehandlung mittels Eigenfettunterspritzung kann man je nach behandelter Region und Spenderareal mit einer dauerhaften Aufnahme der transplantierten Fettzellen von 90 – 100 % rechnen.

Bei der Unterfütterung größerer Volumina mit Eigenfett, beispielsweise nach Tumorthherapie oder im Bereich der Brust ist mit einer Fettverlustrate von 30 – 50% zu rechnen, so dass gleich im Vorfeld mehrere Sitzungen zur Eigengewebetransplantation zum Erzielen des optimalen Resultates vereinbart werden.

Die zuverlässige Beurteilung einer Eigenfettgewebetransplantation ist erst ca. drei Monate nach der Behandlung möglich.

Kontakt

aesthetic medics
Sprechstunde für Plastische
und Ästhetische Chirurgie
Dr. Annett Kleinschmidt

Praxis Dr. Buschmann
Wilmersdorfer Straße 62
10627 Berlin

Tel: + 49 (0) 30 8826 174
Fax: + 49 (0) 30 310125 09

praxis@aesthetic-medics.de